



GESCHÄFTSJAHR

2009



INHALT

- 02 • Mitteilung des Verwaltungsratsvorsitzenden und des Generaldirektors
- 04 • Saint-Gobain heute
- 06 • Strategie: die Märkte des Wohnens
- 14 • Nachhaltigkeit

- 16 • **Innovative Werkstoffe: Flachglas**
- 20 • **Innovative Werkstoffe: Hochleistungswerkstoffe**
- 24 • **Bauproducte**
- 28 • **Baufachhandel**
- 32 • **Verpackung**

- 36 • Kennzahlen
- 37 • Die Saint-Gobain-Aktie
- 38 • Corporate Governance





Unser Ziel: die Entwicklung der Werkstoffe für die Häuser von morgen

Saint-Gobain, **weltweit führender Anbieter im Wohnbau**, entwickelt, produziert und vertreibt Baustoffe. Das Unternehmen hält innovative Lösungen für die **Wachstumsmärkte**, für die **Märkte der Energieeffizienz** und der **Umwelt** bereit.

MITTEILUNG DES VERWALTUNGSRATSVORSITZENDEN UND DES GENERALDIREKTORS

Saint-Gobain eine solide Unternehmensgruppe

2009 war eines der schwierigsten Jahre in der Geschichte von Saint-Gobain. Alle Unternehmensbereiche und Länder der Saint-Gobain-Gruppe wurden von der massiven, unerwarteten Krise erfasst.

Die gesamte Unternehmensgruppe stellte sich engagiert dieser Herausforderung, mit einem gezielten Aktionsplan, der auf verschiedenen Ebenen umgesetzt wurde.

Auf operativer Seite galt unsere Priorität den Preisen, die sich trotz des starken Mengenrückgangs und des deflationären Umfelds weiterhin positiv entwickelten. Hinzu kam eine Verschärfung unseres Kostensenkungsprogramms, so dass sich 2009 zusätzliche 1,1 Milliarden Euro einsparen ließen. Dadurch konnten wir unsere operativen Ergebnisse im zweiten Halbjahr deutlich verbessern.

Darüber hinaus hat die Saint-Gobain-Gruppe ihre Cash-flow-Generierung optimiert, durch strikte Kontrolle ihres Bedarfs an Umlaufvermögen, eine signifikante Reduzierung ihrer Sachinvestitionen und durch die Einschränkung bei den Akquisitionen. Die freie Selbstfinanzierung lag bei über einer Milliarde Euro.

Mit Hilfe dieser gezielten Maßnahmen und der im März 2009 durchgeführten Kapitalerhöhung von 1,5 Milliarden Euro konnte die Saint-Gobain-Gruppe ihre Bilanz stärken. Sie befindet sich jetzt in einer soliden finanziellen Lage.

Das Schlimmste ist überstanden. Saint-Gobain geht gestärkt aus der Krise hervor, mit modernisierten Produktionsanlagen und einem intakten Vertriebsnetz.

Darüber hinaus wurden die Strategie und das Geschäftsmodell der Saint-Gobain-Gruppe gefestigt.

Zum einen ergeben sich durch die in das globale Bewusstsein gedrungene Notwendigkeit eines nachhaltigen Wachstums hervorragende Perspektiven für Saint-Gobain. Schon jetzt erzielt die Unternehmensgruppe ein Drittel ihres Umsatzes mit Produkten und Lösungen in den Bereichen Energieeffizienz, Solar und Umwelt. Und dieser Anteil wird weiter wachsen.

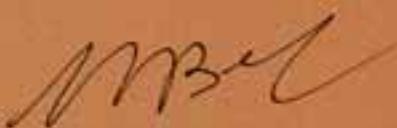
Zum anderen ist der Ausbau in den Schwellenländern mehr denn je eine Priorität für Saint-Gobain. Die Märkte des Wohnens bieten hier aussichtsreiche Perspektiven. Einige wie Brasilien oder die asiatischen Länder haben bereits wieder an ein lebhaftes Wachstum angeknüpft. Saint-Gobain will hierzu seinen vollen Beitrag leisten.

Parallel dazu investieren wir weiter in die Forschung und Entwicklung, deren Budget auch in der Krisenzeite nicht angetastet wurde.

Saint-Gobain ist daher ideal aufgestellt, um von der wirtschaftlichen Erholung zu profitieren. Die Unternehmensgruppe verfügt über solide Grundlagen und eine genaue strategische Vision. Auf diese wird sie sich stützen, um das zu erreichen, was sie werden will: weltweit führender Anbieter innovativer Lösungen für die Märkte des Wohnens durch Nutzung der Wachstumsmöglichkeiten in den verschiedenen Entwicklungsstadien und durch die Entwicklung der Werkstoffe für das Wohnen der Zukunft.

A handwritten signature in black ink, appearing to read "P. André de Chalendar".

Pierre-André de Chalendar,
Generaldirektor

A handwritten signature in black ink, appearing to read "JLB".

Jean-Louis Beffa,
Verwaltungsratsvorsitzender

SAINT-GOBAIN HEUTE

Saint-Gobain, weltweit führender Anbieter im Wohnbau, entwickelt, produziert und vertreibt Baustoffe.

Das Unternehmen hält innovative Lösungen für die Wachstumsmärkte, für die Märkte der Energieeffizienz und der Umwelt bereit.



INNOVATIVE WERKSTOFFE

FLACHGLAS

- **Nr. 1 IN EUROPA**
- **Nr. 2 WELTWEIT**
- In **40** Ländern vertreten
- Mehr als **33.600** Mitarbeiter

Die Aktivität Flachglas von Saint-Gobain produziert, transformiert und vertreibt Glas für die drei großen Märkte Bau, Transport und Solarenergie.

INNOVATIVE WERKSTOFFE

HOCHLEISTUNGSWERKSTOFFE

- **Nr. 1 WELTWEIT**
- In **37** Ländern vertreten
- Fast **26.500** Mitarbeiter

Die Hochleistungswerkstoffe verfügen über ein Portfolio an innovativen Technologien in den drei Werkstoffgruppen: mineralische Keramiken, Polymere und Glasgewebe.

12 %

DES UMSATZES

8 %

DES UMSATZES

In 64 Ländern vertreten
Mehr als 190.000 Mitarbeiter

Umsatz

37,8
Milliarden Euro



BAUPRODUKTE

- **Nr. 1 WELTWEIT**
bei Rohren aus duktilem Gusseisen
- **Nr. 1 WELTWEIT**
bei Gipsplatten und Gips
- **Nr. 1 WELTWEIT**
bei Dämmstoffen
- **Nr. 1 IN EUROPA**
bei Fassadenbeschichtungen
- **Nr. 1 WELTWEIT**
bei Fliesenklebern
- **Nr. 1 IN DEN USA**
bei Fassadenelementen
- In 55 Ländern industriell vertreten
- Fast **47.000** Mitarbeiter

Die Hauptsparte Bauprodukte bietet Innenausbau- und Außenbaulösungen für jeden Gebäudetyp.

26 %

DES UMSATZES

45 %

DES UMSATZES

9 %

DES UMSATZES

BAUFACHHANDEL

- **Nr. 1 WELTWEIT**
im Fliesenhandel
- **Nr. 1 IM EUROPÄISCHEN**
Baustoffhandel
- **Nr. 1 IN EUROPA**
in Sanitär-Heizung-Installation
- In 26 Ländern vertreten
- Mehr als **67.500** Mitarbeiter

Die Hauptsparte Baufachhandel bedient die Märkte des Neubaus, der Renovierung und der nachhaltigen Gebäudegestaltung.

VERPACKUNG

- **Nr. 2 WELTWEIT**
- In 12 Ländern vertreten
- Fast **15.000** Mitarbeiter

Die Hauptsparte Verpackung ist auf Glasverpackungen für Lebensmittel spezialisiert.

9 %

DES UMSATZES

WELTWEIT FÜHRENDER ANBIETER IM WOHNBAU

Saint-Gobain, weltweit führender Anbieter im Wohnbau, entwickelt, produziert und vertreibt Baustoffe. Das Unternehmen hält innovative Lösungen für die Wachstumsmärkte - speziell die Schwellenländer -, für die Märkte der Energieeffizienz und der Umwelt bereit.

Vor dem Hintergrund der drohenden Verknappung fossiler Energien und der notwendigen Kontrolle der CO₂-Emissionen bringen die Industrieländer neue Energieeinsparungsgesetze für Gebäude auf den Weg. Dies führt zu neuartigen Techniken im Neubau sowie zu verschärften Anforderungen an die Dämmung bei der Modernisierung. Auch die Schwellenländer beschreiten diesen Weg angesichts ihres enormen Städtebauchs und ihres massiven Bedarfs an Infrastrukturen. Hier ergibt sich eine Fülle von Möglichkeiten für die Saint-Gobain-Gruppe, die vom „grünen Wachstum“ im Hochbau profitieren darf. Sie hat den Wechsel von einer Produkt- zu einer Marktkultur vollzogen -

von Glas und Bauprodukten zu den Märkten des Wohnens - und hält jetzt anwenderfreundliche, auf die lokalen Bedingungen zugeschnittene Lösungen für den gesamten Bausektor bereit, ob für Wohn- oder Bürogebäude, für den Neubau oder die Renovierung.

Das erklärte Ziel der Saint-Gobain-Gruppe wurde 2009 in mehreren Schwerpunkten umgesetzt: Entwicklung und Realisierung der Gebäude der Zukunft, Nutzung des Wachstums in den verschiedenen Entwicklungsstadien, Wahrung des technologischen Vorsprungs, permanente Anpassung der Organisation und Produktionsanlagen an die Veränderung der Märkte.

SOLARENERGIE: *ein Zukunftsmarkt für Saint-Gobain*

In der Überzeugung, dass die Solarenergie die Energie der Zukunft sein wird, ist Saint-Gobain dort in der gesamten Wertschöpfungskette vertreten. Mit ihr soll ein eigenständiger Bereich der Unternehmensgruppe entstehen, der in den nächsten fünf Jahren einen Umsatz von zwei Milliarden Euro erzielt.



Einweihung des Werks Covilis (Portugal),
das auf die Herstellung von
Parabolspiegeln für thermische
Solarkraftwerke spezialisiert ist.

Projekte mit Produkten von Saint-Gobain



Deutschland – Ein Passivhaus, bei dessen Bau der Dämmstoff der Generation 032 von Saint-Gobain Isover verwendet wurde.



Thailand – Fast eine Million Quadratmeter Produkte und Systeme von Gyproc kamen bei der Errichtung des Gebäudekomplexes zum Einsatz.



Japan – 2.000 m² SGG SERALIT-Glas umhüllen das H&M Gebäude in Tokio.

DIE HÄUSER VON MORGEN BAUEN

Der Wohnbau wird eine wahrhafte Revolution erleben, in der Saint-Gobain einen wichtigen Part einnehmen will, durch Bereitstellung von Innovationen, mit denen energieeffizient gebaut und den Herausforderungen des Klimaschutzes begegnet werden kann. Die Unternehmensgruppe investiert daher weiterhin massiv in die Forschung und Entwicklung. Im Bereich der innen- und außenseitigen Dämmung ist mit großen Veränderungen zu rechnen. Die meisten Werkstoffe von Saint-Gobain (Glas, Mineralwolle, Gipsplatten, Mörtel für Fassaden und Böden, usw.) leisten schon jetzt einen Beitrag zur Verbesserung der Gebäudeenergieeffizienz, der in der Zukunft noch zunehmen wird.

Auch in der Entwicklung erneuerbarer Energien ist Saint-Gobain aktiv: Im Bereich der Solarenergie ist die Unternehmensgruppe in der gesamten Wertschöpfungskette und gleich in mehreren Märkten vertreten (Photovoltaik, Solarthermie, Solarkonzentratoren). Saint-Gobain will den Umsatz dieser Aktivität, die 2009 180 Millionen Euro erzielte, in den nächsten fünf Jahren auf zwei Milliarden Euro erheblich steigern und sie zu einem eigenständigen Bereich der Unternehmensgruppe ausbauen.



Saint-Gobain hat Avancis komplett übernommen. Das Unternehmen produziert Photovoltaikmodule auf Basis einer hoch wettbewerbsfähigen CIS-Dünnschichttechnologie (Kupfer, Indium, Diselenid).

Im Bereich Solarenergie gibt es zwei neue Labore: In Northboro/USA werden künftig Photovoltaikkomponenten getestet; das Labor in Herzogenrath/Deutschland dient der Herstellung von Dünnschichtsolarzellen und der Charakterisierung von Solarmodulen.

Saint-Gobain Performance Plastics ist bevorzugter Lieferant von ETFE-Folien auf Fluoropolymer-Basis zur Versiegelung flexibler Photovoltaikpaneele.

STRATEGIE



Griechenland – Die Gläser und Gipsplattensysteme kamen beim Bau des neuen Akropolis-Museums zum Einsatz.



Kanada – Das Kongresszentrum von Vancouver präsentiert sich mit einer Fassade aus sgg DIAMANT-Glas.



Frankreich – Die Gussrohre aus dem Blutop-Programm wurden unter den Pariser Champs-Elysées verlegt.

Zur Optimierung des Energieverbrauchs schließlich entwickelt Saint-Gobain innovative Substrate für energiesparende LED-Leuchten.

Im Wohnbau der Zukunft wird jeglicher Komfort gefragt sein. Für komfortables und gesundes Wohnen an einem sicheren Ort, geschützt vor äußeren Einflüssen, ist der Wohlfühlfaktor entscheidend. Neben ästhetisch ansprechenden Produkten wie Glasfasertapeten hält Saint-Gobain auch Lösungen bereit, die die Luftqualität, die Lichtsteuerung und den akustischen Komfort verbessern (Decken, Gipsplatten).

Der Wohnbau der Zukunft wird in Kooperation mit allen Akteuren des Baus entstehen. Eine neue Generation von Handwerkern muss herangebildet werden, die in der Lage sind, energieeffizient zu bauen. Die Saint-Gobain-Gruppe will hier ihre Kunden und Partner unterstützen: 2009 bot sie wieder ein umfassendes Programm zur Schulung in den neuesten energiesparenden Techniken und Lösungen an.



SCHULUNG

Folgende Schulungszentren wurden 2009 eröffnet:

- das Schulungszentrum von Placo und Isover in Frankreich
- das Schulungszentrum von Weber in Norwegen
- das Zentrum der Hauptsparte Bauprodukte in Italien
- drei Schulungszentren von Brasilit in Brasilien
- drei PlacoCenter in Brasilien
- das Exzellenz-Zentrum für den Wohnbau von Saint-Gobain Abrasives in Luxemburg.

In der Hauptsparte Baufachhandel entwickelte Jewson zusammen mit der Universität Birmingham (Großbritannien) einen Berufsabschluss für den Baufachhandel sowie einen Masterabschluss für Management und Unternehmensstrategie. In Brasilien startete Saint-Gobain Distribuição Brazil das zweijährige Ausbildungsprogramm für Lehrlinge, das die beiden Kursmodule „Verwaltung/Personal“ und „Vertrieb“ umfasst. In Frankreich entwickelte Point.P Matériaux de Construction das Online-Lernprogramm e-nergieBAT zum Thema „Energetische Gebäudesanierung“.





Deutschland – Die Werkstoffe von Saint-Gobain wurden beim Bau des Bremerhavener Klimahauses® verwendet.



Rumänien – Saint-Gobain ist Exklusivlieferant der Gipsplatten für das City Gate (Bukarest).



Slowakei – Saint-Gobain lieferte die Gipsplattensysteme für die Renovierung des Schlosses von Bratislava.

EINZIGARTIGE POSITIONIERUNG

Zur Umsetzung ihrer Wohnbaustrategie (Strategie „Habitat“) stützt sich die Saint-Gobain-Gruppe auf drei Säulen, die jeweils über ihre eigenen Wachstumsmotoren verfügen und ergänzend zur Weiterentwicklung der Unternehmensgruppe beitragen.

Die Hauptsparte Innovative Werkstoffe (Flachglas und Hochleistungswerkstoffe) ist der technologische Brückenkopf der Gruppe. Mit einem einzigartigen Portfolio an Werkstoffen und technischen Verfahren in den Bereichen Wohnbau und Industrie steht diese Hauptsparte für die innovationsorientierte Unternehmenskultur von Saint-Gobain. Auf sie entfallen 65 Prozent der Forschung und Entwicklung in der Gruppe.

Die Hauptsparte Bauprodukte hält energiesparende Lösungen für den Innenausbau und die Außengestaltung bereit: Wärme- und Schalldämmung, Fassadenbeschichtung, Bedachungen, Rohre. Aufgrund ihres breiten Spektrums verfügt sie über ein beispielloses Referenznetzwerk, weltweite industrielle Kapazitäten und weithin bekannte Marken wie Isover, PAM, Weber, Placo, Gyproc und CertainTeed.

Die Hauptsparte Baufachhandel zeichnet sich aus durch ihre serviceorientierte Unternehmenskultur, die auf Bauprofis, Privatkunden mit Bauvorhaben und Großunternehmen ausgerichtet ist. Sie besitzt tiefgreifende Kenntnisse des Baumarktes und seiner Entwicklungstendenzen. Handwerkern, die sich den neuen Techniken der Gebäudemodernisierung stellen müssen, bietet sie breite Unterstützung.

Die Hauptsparte Verpackung schließlich fügt sich nicht ganz in die Wohnbaustrategie ein. Als weltweite Nummer zwei unter den Glasverpackungsproduzenten gehört die Verpackungssparte zu den großen Herstellern von Flaschen für Weine und Spirituosen sowie von Glasbehältern für Lebensmittel. Auch auf den Märkten für Bier, Fruchtsäfte, alkoholfreie Getränke, Mineralwasser und Öle ist sie vertreten.

SAINT-GOBAIN: WELTWEITE PRÄSENZ, LOKALE LÖSUNGEN

Durch Bündelung dieser Kompetenzen nimmt die Saint-Gobain-Gruppe eine einzigartige Position ein, mit denen sie Lösungen für zukunftsweisende und gewinnträchtige Märkte bereitstellen kann. Diese Basis wird durch weitere Vorteile gestärkt:

- welt- oder europaweit führende Positionen in allen ihren Aktivitäten mit lokalen, auf den Bedarf jeden Landes – ob Schwellenland oder Industriestaat – zugeschnittenen Lösungen;
- bedarfsgerechte Lösungen durch Kombination von Produkten und Service;
- ein außergewöhnliches Innovationspotenzial auf Basis des industriellen Know-hows und umfassender Werkstoffkompetenzen;
- ein einzigartiges Produkt- und Lösungsportfolio für die Bereiche Energie und Umwelt.

Mit der Bereitstellung von Lösungen für sämtliche Entwicklungsstadien strebt Saint-Gobain in allen zukunftsträchtigen Sektoren nach Wachstum – in den Wachstumsmärkten der Industrie – und Schwellenländer. Die Unternehmensgruppe bietet in allen Industrieländern technische Lösungen sowie energieeffiziente Lösungen für Gebäude. In den Schwellenländern antwortet Saint-Gobain auf den großen Bedarf in der industriellen Ausrüstung und im Neubau. Entsprechend wird die Unternehmensgruppe ihren Ausbau dort forcieren. Durch das Städtewachstum und den exponentiell steigenden Bedarf an Infrastrukturen ergeben sich auf den Märkten des Wohnens in den Schwellenländern enorme Wachstumsperspektiven.

Asien und die Schwellenländer erzielten mit 16 Prozent das dritte Jahr in Folge einen höheren Anteil am Umsatz der Gruppe als Nordamerika (13 Prozent).

TECHNISCHE, *energieeffiziente Lösungen für die Industrieländer*



In Frankreich wurde für Krankenhäuser **eine neue Gipsplatte mit außergewöhnlichen akustischen Eigenschaften** auf den Markt gebracht. Die in einem besonderen Mehrschichtverfahren zusammengesetzte Placo® Duo'Tech 25 garantiert ein Schalldämmmaß von 47 bis 57 db. Auf dem Innovationswettbewerb der Batimat 2009 wurde sie in der Kategorie „Rohbau/Struktur“ mit der Silbermedaille ausgezeichnet.

Gezielter Ausbau in den Schwellenländern

OSTEUROPA UND RUSSLAND



- Unsere Präsenz stärken, auf absehbare Zeit mit starken Ambitionen in Russland.

ASIEN



- Differenzierung durch Innovation (China, Korea)
- Unsere geografische Basis erweitern

LATEINAMERIKA



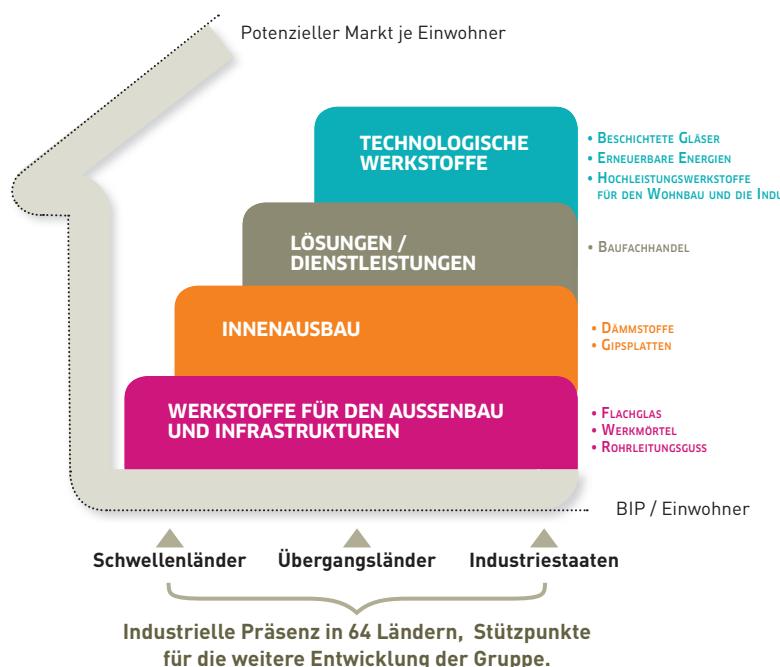
- Unsere geografische Basis erweitern

AFRIKA UND MITTLERER OSTEN



- Ausbau über Plattformen

Lösungen für alle Entwicklungsstadien



SGG CLIMATOP MAX, die jüngste Generation der Dreifachverglasungen von Saint-Gobain, ist im Energiesparen und in der Wärmedämmung zweimal so stark wie eine Wärmeschutz-Doppelverglasung, das heißt 12 mal besser als ein herkömmliches Glas, und garantiert gleichzeitig Durchlässigkeit für natürliches Licht und Sonnenstrahlung.



Für die Dämmung, den Schutz und das Dekor der Fassaden des Zürcher Wohnparks Binzmühle (Schweiz) fiel die Wahl auf das **Wärmedämmverbundsystem von Weber**.

388

Patentanmeldungen in 2009

1 Produkt von 5

Jedes fünfte, von Saint-Gobain verkaufte Produkt gab es vor fünf Jahren noch nicht.

FORSCHUNG UND INNOVATION, TRAGPFEILER DER STRATEGIE

Die Verbesserung der Gebäudeenergieeffizienz und die Produktion erneuerbarer Energien stehen im Mittelpunkt der Strategie der Saint-Gobain-Gruppe, die die Werkstoffe für den Wohnbau der Zukunft entwickeln und herstellen will.

Innovation ist eine entscheidende Säule der Unternehmensstrategie. Saint-Gobain investiert zunehmend in die Forschung und Entwicklung: Das Budget 2009 wurde nicht angetastet und fiel mit 386 Millionen Euro höher aus als im Jahr zuvor. Insgesamt arbeiten 3.500 Mitarbeiter speziell an großen strategischen Projekten. Zu diesen gehören:

- die Solarprogramme
- die Beleuchtung
- die aktiven Gläser
- die Hochleistungsdämmssysteme
- die Wärmedämmverbundsysteme
- der Einsatz „grüner Chemie“ in unseren Werkstoffen
- die Brennstoffzelle

2009 intensivierte Saint-Gobain die Kooperation zwischen den Teams der Forschung & Entwicklung und dem Marketing, um auf die Anforderungen und den Bedarf des Marktes vorzeitig zu reagieren und diese optimal zu erfüllen. Auch die Öffnung nach außen wurde verstärkt, unter anderem durch einen Partnerschaftsvertrag mit dem NIMS, einem der besten japanischen Institute für Werkstoffwissenschaften, und zwei ersten Rahmenvereinbarungen mit der University of Massachusetts Amherst und der Pennsylvania State University. Für Start-Up-Unternehmen wurde ein ambitioniertes Partnerschaftsprogramm aufgelegt, über das in den letzten drei Jahren mehr als 20 Projektpartnerschaften ins Leben gerufen wurden. Im Rahmen des zweiten Innovationswettbewerbs für Start-Ups zeichnete Saint-Gobain drei Nachwuchsfirmen aus: M-Therm für eine mit Niederspannung arbeitende Heizfolie; TVP Solar für Vakuum-Flachkollektoren und Shark Solutions für das Recycling von Verbundsicherheitsglas aus Gebäuden und Fahrzeugen.



Northboro, das größte F&E-Zentrum von Saint-Gobain

Nach Abschluss der Erweiterungsarbeiten ist der Standort Northboro in den USA jetzt das größte Forschungszentrum von Saint-Gobain. Er ist spezialisiert auf die Forschung an Werkstoffen, Kunststoffen, Keramiken und Schleifmitteln sowie auf die Entwicklung von Spitzentechnologien zur Erhöhung der Gebäudeenergieeffizienz.

PERMANENTE ANPASSUNG DER ORGANISATION UND PRODUKTIONSANLAGEN AN DIE VERÄNDERUNG DER MÄRKTE

Diese Strategie ist fester Bestandteil der Unternehmenskultur von Saint-Gobain, die aus der fast 350-jährigen Geschichte hervorgegangen ist und die es der Gruppe ermöglicht hat, führende Marktpositionen auf allen ihren Märkten einzunehmen. Einer der entscheidenden Faktoren dieses dauerhaften Erfolges war und ist die Fähigkeit, sich an das immer wieder wechselnde wirtschaftliche Umfeld zügig anzupassen, gestützt auf starke Unternehmenswerte, die in unsicheren Zeiten den nötigen Halt geben.

Diese Prinzipien wendet die Saint-Gobain-Gruppe heute an, wenn sie konjunkturellen Entwicklungen voreilt und sich schnell auf diese einstellt.

In einer beispiellosen Krise hat die Saint-Gobain-Gruppe 2009 die Zielvorgaben ihres Maßnahmenplans sowohl in operativer als auch in finanzieller Hinsicht übertroffen.

Operativ betrachtet, gelang es Saint-Gobain, die Preisentwicklung trotz des deflationären Umfelds weiterhin positiv zu gestalten und das Kosteneinsparungsprogramm noch zu verschärfen, so dass 2009 zusätzliche Einsparungen in Höhe von insgesamt 1,1 Milliarden Euro erzielt wurden. Dadurch konnte die Unternehmensgruppe im zweiten Halbjahr ihre operativen Ergebnisse im Vergleich zum ersten Halbjahr deutlich verbessern, so wie in den von ihr gesetzten Zielen vorgesehen.

Was die finanzielle Seite betrifft, konnte Saint-Gobain die Cash-flow-Generierung weiter optimieren. Die Unternehmensgruppe erreichte, auch hier wie in der Zielvorgabe festgelegt, eine freie Selbstfinanzierung von über einer Milliarde Euro. Ihren Bedarf an Umlaufvermögen reduzierte sie um 1,4 Milliarden Euro. Mit Hilfe dieser gezielten Maßnahmen und der erfolgreich durchgeföhrten Kapitalerhöhung gelang der Saint-Gobain-Gruppe eine Stärkung ihrer Bilanz: Sie konnte die Verschuldung um 3,1 Milliarden Euro abbauen, so dass der Verschuldungsgrad im Verhältnis zum Eigenkapital von 80 Prozent (Ende 2008) auf 53 Prozent sank.

Das Saint-Gobain-Geschäftsmodell geht gefestigt aus der Krise hervor. Nach einem besonders schwierigen Jahr 2009 rechnet die Gruppe 2010 mit generell besseren wirtschaftlichen Bedingungen als im Vorjahr, hier jedoch auch mit starken regionalen Unterschieden. Zielvorgabe für 2010 ist ein starkes Wachstum des Betriebsergebnisses. Saint-Gobain verfügt über immense Vorteile, um von der konjunkturellen Erholung zu profitieren: einen wettbewerbsfähigen Produktions- und Vertriebsapparat, eine effiziente Forschung sowie führende Positionen auf den zukunftsweisenden Märkten der Gebäudeenergieeffizienz und des Energiesparens.

In **64** Ländern vertreten

ÄGYPTEN	KANADA	SCHWEIDEN
ALGERIEN	KATAR	SCHWEIZ
ARGENTINIEN	KOLUMBIEN	SERBIEN
AUSTRALIEN	KUWAIT	SIMBabwe
BELGIEN	LETTLAND	SINGAPUR
BHUTAN	LIBANON	SLOWAKEI
BRASILIEN	LITAUEN	SLOWENIEN
BULGARIEN	LUXEMBURG	SPANIEN
CHILE	MALAYSIA	SÜDAFRIKA
CHINA	MAROKKO	SÜDKOREA
DÄNEMARK	MEXIKO	SYRIEN
DEUTSCHLAND	NEUSEELAND	THAILAND
ESTLAND	NIEDERLANDE	TSCHECHISCHE REPUBLIK
FINNLAND	NORWEGEN	TÜRKEI
FRANKREICH	ÖSTERREICH	UNGARN
GRIECHENLAND	PERU	UKRAINE
GROSSBRITANNIEN	POLEN	USA
INDIEN	PORTUGAL	VENEZUELA
INDONESIEN	REPUBLIK IRLAND	VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE
ITALIEN	RUMÄNIEN	VIETNAM
JAPAN	RUSSLAND	
JORDANIEN	SAUDI-ARABIEN	

“ Die strategische Positionierung von Saint-Gobain auf den Märkten des Wohnens setzt absolute Vorbildlichkeit in Fragen der Umwelt und Nachhaltigkeit voraus. ”

Pierre-André de Chalendar
Generaldirektor

STRATEGIE FÜR NACHHALTIGKEIT

Saint-Gobain ist ein mehr als dreihundert Jahre altes Unternehmen, dem es immer wieder gelungen ist sich anzupassen und weiterzuentwickeln. Es hat den Menschen in den Mittelpunkt seiner Unternehmensaktivitäten gestellt und die Achtung der Menschen und ihrer Umwelt zu Grundwerten erhoben.

Mit ihrer Positionierung auf den Märkten des Wohnens bekennt sich die Unternehmensgruppe ganz klar zu einem Handeln, dass zu energiesparsameren, umweltfreundlicheren Gebäuden beitragen soll,



Die Antworten der Saint-Gobain-Gruppe auf die Herausforderungen des nachhaltigen Wachstums sind direkt angelehnt an ihre Werte, die für alle Mitarbeiter gleichermaßen gelten: die **Verhaltens- und Handlungsprinzipien**, deren Anwendung eine Voraussetzung für die Zugehörigkeit zur Saint-Gobain-Gemeinschaft ist.

die gleichzeitig Komfort und Lebensqualität für jeden bieten. Saint-Gobain hält schon jetzt eine breite Palette an innovativen Lösungen und Dienstleistungen für diesen Bedarf bereit und intensiviert die Forschung und Entwicklung auf diesem Gebiet.

Eine solche strategische Positionierung setzt absolute Vorbildlichkeit voraus. Über die bloße Einhaltung von Vorschriften hinaus, bemüht sich die Saint-Gobain-Gruppe darum, produktionsbedingte Belastungen der Umwelt zu vermeiden, für die Gesundheit und Sicherheit ihrer Mitarbeiter zu sorgen sowie die in Verbindung mit ihren Aktivitäten entstehenden sozialen und gesellschaftspolitischen Fragen in den Geschäftsalltag zu integrieren.

DIE VERHALTENS- UND HANDLUNGSPRINZIPIEN

- Berufliches Engagement, Respekt gegenüber Anderen, Integrität, Loyalität und Solidarität sind die Grundwerte für die führenden Verantwortlichen und die Belegschaft. Sie bilden die Verhaltensprinzipien für alle Mitarbeiter.

- Die Achtung der Gesetze, die Achtung der Umwelt, die Achtung der Gesundheit und Arbeitssicherheit und die Achtung der Mitarbeiterrechte steuern das Handeln aller Führungskräfte und Mitarbeiter in Ausübung ihrer Funktionen.

SAINT-GOBAIN BIETET LÖSUNGEN, DIE ZUM NACHHALTIGEN WACHSTUM BEITRAGEN

Dreißig Prozent des Umsatzes und vierzig Prozent des Betriebsergebnisses werden mit Lösungen erwirtschaftet, die dem Energiesparen, der Erzeugung sauberer Energien und dem Umweltschutz dienen.

UNSERE VERPFLICHTUNGEN BEI UNSEREN PRODUKTEN UND DIENSTLEISTUNGEN:

- Mit den Werkstoffen von Saint-Gobain für die Märkte des Wohnens lassen sich der Energieverbrauch und die CO₂-Emissionen von Gebäuden signifikant senken (leistungsstarke Mineralwolle, Wärmeschutz-Doppelverglasung, usw.). Gleichzeitig bringen sie eine Verbesserung des Komforts und der Luftqualität.
- Saint-Gobain engagiert sich besonders stark im Solarbereich, z.B. durch den Ausbau der Produktion von CIS-Dünnsschichtmodulen (Avancis).
- Saint-Gobain entwickelt zahlreiche innovative Produkte zur Verringerung des Verbrauchs fossiler Energien (Festoxid-Brennstoffzelle, Hochleistungs-Fahrzeugverglasungen, usw.).
- Innovative Entwicklungen bei den Rohren tragen dazu bei, die durch den Wassertransport verursachten Umweltbelastungen zu reduzieren (Produktprogramm Blutop, Verbesserung der Beschichtung zur Erhöhung der Lebensdauer der Rohre, usw.).

SAINT-GOBAIN VERFOLGT AMBITIONIERTE ZIELE IN UMWELT, GESUNDHEIT UND ARBEITSSICHERHEIT

Im September 2007 legte die Generaldirektion für die gesamte Unternehmensgruppe Schwerpunkte und Zielvorgaben fest, die im Zeitraum 2008 bis 2010 in den Bereichen Gesundheit (Einführung von Standards), Arbeitssicherheit (Verringerung der Häufigkeit von Arbeitsunfällen) und Umwelt (Optimierung des Rohstoffverbrauchs und Reduzierung der Emissionen) zu erreichen sind. Bislang wurden erfreuliche Ergebnisse erzielt:

- in der Gesundheit und industriellen Hygiene: Verringerung der Lärmbelastung und der Belastungen durch toxische Substanzen;
- im Bereich Umwelt: Saint-Gobain will seine direkten CO₂-Emissionen bis 2010 um sechs Prozent senken (Basis 2007). 2009 konnte die Unternehmensgruppe ihre

Emissionen bereits um 4,2 Prozent verringern. Parallel dazu will sie den Energieverbrauch in der Produktion und die transportverursachten CO₂-Emissionen reduzieren: In mehreren Aktivitäten laufen dazu umfangreiche Maßnahmen.

SAINT-GOBAIN VERPFLICHTET SICH GEGENÜBER DEN MITARBEITERN UND DEN LOKALEN GEMEINDEN

Unsere sozialen Aufgaben bestehen darin, bedarfsgerechte Kompetenzen in der Saint-Gobain-Gruppe bereitzustellen und weiterzuentwickeln, die Erwartungen der Mitarbeiter zu erfüllen und dabei optimale Bedingungen für die Achtung des Menschen, das berufliche Engagement und die Solidarität zu schaffen. Mit unserem Beitrag zur Entwicklung des lokalen Umfelds sollen Aktionen unserer Mitarbeiter und die finanzielle Unterstützung uneigennütziger Initiativen gefördert werden.

UNSERE VERPFLICHTUNGEN:

- Antizipieren von Bedürfnissen und Personalentwicklung,
- Motivierung der Mitarbeiter,
- Führung eines guten sozialen Dialogs,
- lokale Wirtschaftsförderung,
- Unterstützung von Erziehung, Aus- und Weiterbildung,
- Förderung von Solidarität und Kultur.



Seit 2003 ist die Saint-Gobain-Gruppe Mitglied im **Global Compact der Vereinten Nationen**, deren Erklärung zur Unterstützung der Menschenrechte sie ebenfalls unterzeichnete. 2009 schloss Saint-Gobain sich zwei Initiativen an, die den Global Compact ergänzen: *Caring for Climate* und *das CEO Water mandate*.

MEHR DAZU UNTER

www.saint-gobain.com „Building our environment together“: die Aktionen von Saint-Gobain zur Förderung der Nachhaltigkeit.





INNOVATIVE WERKSTOFFE

FLACHGLAS



- 
- BAUGLAS
 - GLAS
FÜR DIE TRANSPORTINDUSTRIE
 - SOLARENERGIE

Nr. 1 IN EUROPA

Nr. 2 WELTWEIT

Die Aktivität Flachglas ist mit über **33.600 Mitarbeitern** in **40 Ländern** vertreten. Sie produziert, transformiert und vertreibt Glas für die drei großen Märkte Bau, Transport und Solarenergie.

Die Aktivität Flachglas von Saint-Gobain ist weltweit führender Anbieter von beschichtetem Glas. Sie verfügt über einen umfangreichen Produktionsapparat mit 34 Floatanlagen und 14 Coatern in Europa, Afrika, Asien und Südamerika.

Durch kontinuierliche Forschung gelingt es Saint-Gobain, innovative Produkte und Systeme auf den Markt zu bringen, die die Anforderungen an Komfort und Sicherheit der Nutzer erfüllen. In der Forschung liegt der Schwerpunkt auf der Nachhaltigkeit, mit hochleistungsfähigen Produkten zur Wärmedämmung und zur Reduzierung des Energieverbrauchs von Gebäuden und Transportmitteln.

Für den **Hochbau** hält die Aktivität Flachglas ein breites Produktangebot bereit: Gläser mit verstärktem Wärme- und Schallschutz, dekorative Verglasungen, Sicherheitsglas, Brandschutz- und Sonnenschutzglas oder auch die aktiven Gläser, die unter der Marke QUANTUM GLASS™ zusammengefasst sind.

Mit ihrem Wissen positioniert sich die Saint-Gobain-Gruppe im **Solarenergiemarkt**. Saint-Gobain Solar produziert Glaskomponenten für Photovoltaikmodule und Parabolspiegel, stellt Photovoltaikzellen her und übernimmt den Einbau von Photovoltaikmodulen an Dächern und Häuserfassaden.

Im **Transportmarkt** beliefert das Tochterunternehmen Saint-Gobain Sekurit die großen Autobauer mit Windschutz- und Seitenscheiben, mit Heckscheiben und Glasdächern, die die zunehmenden Ansprüche an Sicherheit und Komfort der Nutzer erfüllen (Panorama-Windschutzscheiben, Wärme- und Schalldämmung). Darüber hinaus bietet Saint-Gobain auch Gläser für die Luftfahrtindustrie, die Bahnindustrie, für Gewerbefahrzeuge und gepanzerte Fahrzeuge.



INNOVATION

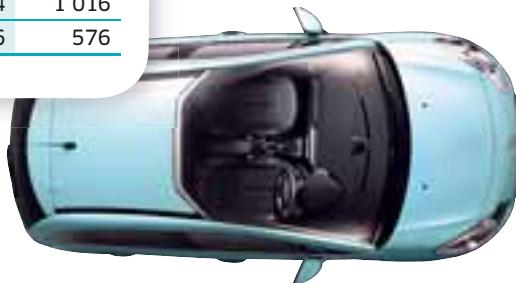
Magische Gläser

Zu QUANTUM GLASS™, der Dachmarke von Saint-Gobain Glass Solutions, gehören die Technologien PLANILUM, ELEKTROCHROME VERGLASUNG, THERMOVIT, E-GLAS, LEDInGlass und PRIVALITE. Die für Anwendungen in der Architektur und für hochwertige Designapplikationen benutzten aktiven Gläser besitzen optische, thermische und physikalische Eigenschaften, die sich unter dem Einfluss schwacher elektrischer Spannung verändern lassen. Im November eröffnete QUANTUM GLASS™ in Paris „A Glass House“, einen Showroom der besonderen Art für die intelligenten, energiesparenden Gläser der Marke QUANTUM GLASS™. Er dient als Schulungs- und Präsentationszentrum für Mitarbeiter, Baufachleute und die breite Öffentlichkeit.

DIE WICHTIGSTEN KONSOLIDIERTEN KENNZAHLEN

	2009	2008
Umsatz	4.572	5.549
Betriebsergebnis	155	701
EBITDA	444	1 016
Sachinvestitionen*	326	576

* ohne Leasing



Die Straße im Panoramablick

Mit Saint-Gobain Sekurit setzt der neue Citroën C3 bei Sicht und Lichthelligkeit ganz neue Maßstäbe. Der Kleinwagen ist mit einer 1,50 m langen Panorama-Windschutzscheibe ausgestattet.



ENERGIESPAREN, UMWELTSCHUTZ



Mit SGG BIOCLEAN von Saint-Gobain Glass ist ein komplettes Programm mit Multifunktionsgläsern entstanden. Hier gibt es beispielsweise Verglasungen, die Selbstreinigung, verstärkten Wärmeschutz und Sicherheit in einem bieten.

AUSBAU IN SCHWELLENLÄNDERN

Saint-Gobain und Sisecam haben sich zusammengeschlossen, um ihre Flachglasaktivitäten in Ägypten und Russland gemeinsam weiter auszubauen. Sisecam erwarb eine Minderheitsbeteiligung an der ersten Fertigungsline von Saint-Gobain Glass in Ägypten, die voraussichtlich Mitte 2010 den Betrieb aufnehmen wird. Ferner wurde eine gemeinsame Gesellschaft für den Bau einer Produktionsanlage in Russland gegründet.



ELEKTROCHROMES GLAS

La Veneciana
(Saint-Gobain Glass, Madrid)
Das Gebäude erhielt eine ELEKTROCHROME Verglasung, d.h. transparente, elektronisch steuerbare Gläser, deren Licht- und Wärmestrahlung sich beliebig einstellen lassen, so dass auf die Sonneneinstrahlung und Außentemperatur optimal reagiert werden kann.

LEDinGLASS

Die Sky Box im PSV-Stadion von Eindhoven (Niederlande) wurde mit der LEDinGLASS-Technologie ausgestattet, einem interaktiven, individuell programmierbaren Beleuchtungssystem aus Glas. Die mit niedrigem Verbrauch arbeitende Leuchtechnologie wird unter der Marke QUANTUM GLASS™ angeboten. Sie lässt Glas in Farben erstrahlen und ermöglicht die beliebige Inszenierung von Fassaden, Plattformen und Zwischenwänden.

E-GLAS

Das Hotel Kakslauttanen in Saariselkä, Finnland Hier wurde E-GLAS-Isolierglas aus dem QUANTUM GLASS™ - Programm eingebaut, zusammen mit einem Strahlungsheizsystem, das nicht nur zum Heizen, sondern auch zum Freimachen der Scheiben dient.



INNOVATIVE WERKSTOFFE

HOCHLEISTUNGSWERKSTOFFE

- 
- 
- SCHLEIFMITTEL
 - KRISTALLE
 - KERAMIKEN
 - GRAINS & POWDERS
 - HOCHLEISTUNGSKUNSTSTOFFE
 - TEXTILE SOLUTIONS

Nr. 1 WELTWEIT

INNOVATIVE WERKSTOFFE HOCHLEISTUNGSWERKSTOFFE

Die Hochleistungswerkstoffe sind mit über **26.500 Mitarbeitern** in **37 Ländern** vertreten. Ihre Technologien umfassen die Werkstoffgruppen Keramiken, Polymere und Glasgewebe.

Die Hochleistungswerkstoffe halten Lösungen mit hohem Mehrwert für die Industrie und den Bau bereit. Als weltweit führender Anbieter von „Grains & Powders“, von Keramiken und Schleifmitteln, von Fluorpolymer- und Silikon-Kunststoffen verfügt die Saint-Gobain-Gruppe über einen leistungsstarken Produktionsapparat, mit dem sie ihr Innovationsvermögen nutzt.

Die Aktivität Hochleistungswerkstoffe ist der technologische Brückenkopf von Saint-Gobain. 2009 investierte sie mehr als vier Prozent ihres Umsatzes in die Forschung und Entwicklung; für den Wohnbau liefert sie zahlreiche Lösungen. Saint-Gobain fertigt Schmelziegel aus Quarz zum Schmelzen von Siliziumblöcken, hochtechnologisches Schleifkorn

zum Schneiden dieser Blöcke sowie Fluorpolymer-Folien zur Versiegelung von Photovoltaikplatten. Saphir- und Galliumnitridsubstrate kommen bei der Herstellung von Leuchtdioden zum Einsatz, der energiesparenden Alternative zu Glühlampen. Auf Basis von Hochleistungskunststoffen hat Saint-Gobain Architekturmembranen entwickelt, die aus fluorpolymerbeschichteten Glasgeweben bestehen. Sie verleihen Großbauten Robustheit, Leichtigkeit, UV-Widerstandsfähigkeit, akustische und schmutzabweisende Eigenschaften. Die Aktivität „Textile Solutions“ produziert und vertreibt Glasfilamente und -gewebe für den Bau, darunter Glasgewebe für die Wärmedämmung von Fassaden und ästhetisch anspruchsvolle Glasfasertapeten für den Innenausbau.



ENERGIESPAREN, UMWELTSCHUTZ

Die Architekturmembran SHEERFILL® von Saint-Gobain Performance Plastics wurde für das größte ausfahrbare Dach der Welt verwendet, das sich im neuen Stadion der Dallas Cowboys in den USA befindet. SHEERFILL® ist die erste Architekturmembran, die das amerikanische Umweltschutzzertifikat ENERGY STAR® trägt und nach CRRC (Cool Roof Rating Council, amerikanische Zulassungseinrichtung für nachhaltige Dächer) eingestuft wurde. Mit ihrer Hilfe kann der Einsatz von Klimaanlagen in Gebäuden um zehn bis fünfzehn Prozent gesenkt werden.



AUSBAU IN SCHWELLENLÄNDERN

Neuer Vertrag für High-Performance Refractories
Von Hyundai Steel, dem zweitgrößten koreanischen Stahlhersteller, erhielten die High-Performance Refractories von Saint-Gobain 2009 den Auftrag zur Auskleidung des Hochofens am Standort Danjin (Südkorea).

DIE WICHTIGSTEN KONSOLIDIERTEN KENNZAHLEN

	2009	2008
Umsatz	3.240	4.165
Betriebsergebnis	215	543
EBITDA	399	721
Sachinvestitionen*	130	223

* ohne Leasing

Auch im gesamten Spektrum der Schleifmittelprodukte ist Saint-Gobain mit einer Vielzahl von Anwendungen vertreten: im Bau (Schneiden von Beton, Parkettschleifen), in der Schwerindustrie (Stahlherstellung) und in der Hightech-Industrie (Luftfahrt, Elektronik).

Nicht zuletzt sind die Hochleistungswerkstoffe auch in Nischenmärkten anzutreffen: Saint-Gobain liefert Szintillatoren für die medizinische Bildtechnik und für Sicherheitsanwendungen (Röntgen-Gepäckkontrolle), daneben auch feuerfeste, korrosionsbeständige Keramiken zur Beschichtung von Glaswannen.

**Saint-Gobain Quartz**

ist in der Herstellungskette von Photovoltaikpaneelen vertreten: Das Unternehmen produziert die Quarzriegel, in denen das Silizium herangebildet und zu Ingots gefertigt wird. Letztere werden anschließend in ultradünne Lamellen zersägt.

**Saint-Gobain Technical Fabrics**

gehört Novelio® CleanAir, eine Glasfasertapete, die für saubere Luft im Innenraum sorgt. Die dekorative Wandbekleidung für Neubau und Renovierung absorbiert und neutralisiert flüchtige organische Verbindungen.



INNOVATION

Saint-Gobain Abrasives erhielt für sein Diamantblatt Norton Silencio den schwedischen Arbeitsumweltpreis 2009. Norton Silencio ist die leisesten Diamantschleifscheibe, die auf dem Markt erhältlich ist: Sie erzeugt 30 Mal weniger Dezibel als ein Standardprodukt und trägt somit zu besseren Arbeitsbedingungen und mehr Produktivität auf den Baustellen bei.



BAUPRODUKTE

- 
- A close-up photograph of a person's hand reaching towards a large stack of various colored pipes, including green, blue, red, and white. The pipes are stacked in a somewhat haphazard manner, creating a textured background.
- PRODUKTE FÜR DIE AUSSENGESTALTUNG
 - WERKMÖRTEL
 - DÄMMSTOFFE
 - ROHRLEITUNGSGUSS
 - GIPS

Nr. 1 WELTWEIT

BAUPRODUKTE

Die Hauptsparte Bauprodukte ist mit knapp **47.000 Mitarbeitern** in **55 Ländern** vertreten. Sie bietet Innenausbau- und Außenbaulösungen für jeden Gebäudetyp.

Die Hauptsparte Bauprodukte ist mit ihren weithin bekannten Marken und ihrer geografischen Präsenz weltweit führender Anbieter auf den Märkten des Innenausbaus und der Außengestaltung. Für jeden Bedarf im Bau hält sie passende Lösungen bereit: **Schall- und Wärmedämmung, Fassadenbeschichtung, Bedachung, Innenausbau und Außengestaltung, Rohre.**

Zu einem Zeitpunkt, da alle Länder Pläne und gesetzliche Regelungen zur Förderung von Energieeinsparungen und Umweltschutz einführen, bietet die Hauptsparte Bauprodukte Lösungen für die Gebäudeenergieeffizienz.

Unter den Marken Isover und CertainTeed (USA) vertreibt Saint-Gobain leistungsstarke **Dämmssysteme** für den Neubau und die Modernisierung. Mit Platten, Rollen, loser Wolle oder Schalen dämmt Saint-Gobain Gebäudehüllen (Wände, Böden und Dächer) und sorgt für akustischen und thermischen Komfort. Die Aktivität Gips liefert einbaufreundliche **Gips- und Gipsplattensysteme**, die neben den immer strengerem Energieeffizienznormen auch die Anforderungen an Sicherheit und Komfort erfüllen.

Mit dem Erwerb von Maxit zu Beginn des Jahres 2008 und der Gründung eines gemeinsamen Unternehmens mit der Sodamco-Gruppe im Mittleren Osten in 2009 haben die Aktivität **Werkmörtel** und ihre Marke Weber ihre Marktführerschaft weiter ausgebaut. Weber, weltweit führender Anbieter von Werkmörtel, ist weltgrößer Hersteller von Fliesen- und Fugenklebern sowie europäischer Marktführer bei Fassadenprodukten und Estrichmörtel.

Die Aktivität **Rohrleitungsguss** ist weltweit tätig. 2009 lieferte sie Rohre aus duktilem Gusseisen und Straßenkanalgssteile in über 120 Länder. Die auf dem gesamten Wassermarkt vertretene Aktivität Rohrleitungsguss bietet mit langlebigen, leistungsstarken, recycelbaren und einbaufreundlichen Produkten Lösungen und Dienstleistungen für höchste Ansprüche.



ENERGIESPAREN, UMWELTSCHUTZ

Saint-Gobain Isover bietet in Frankreich G3 an, eine neue Mineralwolle-Generation, deren zertifizierte Wärmeeffizienz als eine der höchsten am Markt gilt. Hergestellt mit einem neuen Bindemittel, sorgt sie für anhaltend gute Raumluft.



AUSBAU IN DEN SCHWELLENLÄNDERN

Mit der Gründung eines gemeinsamen Unternehmens mit Sodamco (Werkmörtel) stärkt Saint-Gobain seine Präsenz im Mittleren Osten und ist künftig in fünf weiteren Ländern vertreten: im Libanon, in Jordanien, Kuwait, Katar und Syrien.

DIE WICHTIGSTEN KONSOLIDIERTEN KENNZAHLEN

in Millionen Euro	2009	2008
Umsatz	10.414	12.035
Betriebsergebnis	985	1.070
EBITDA	1.494	1.573
Sachinvestitionen*	364	758

* ohne Leasing

USA**Hoch hinauf mit den grünen Produkten von CertainTeed**

Für die Ausstattung des neuen Comcast Centers in Philadelphia (USA) fiel die Wahl auf die Decken- und Dämmssysteme von CertainTeed. Das Unternehmen lieferte 1.200 m² Deckenplatten, fast 50.000 m² Glaswolleplatten und 5.500 m² Klimakanaldämmung. Entscheidende Kriterien für den Zuschlag waren der effiziente Wärme- und Schallschutz sowie der Recyclatgehalt der Produkte. Das Comcast Center, ein 58-stöckiger, nachhaltig gebauter Hightech-Wolkenkratzer, wurde nach den Anforderungen der LEED®-Zertifizierung des U.S. Green Building Council konzipiert: Es verbraucht 40 Prozent weniger Wasser als ein konventionelles Gebäude und spart elf Millionen Liter Trinkwasser ein.

**Zwei große Aufträge für den Rohrleitungsguss**

In Polen arbeitet die Aktivität Rohrleitungsguss mit an der Modernisierung und Erweiterung des größten Trinkwasserwerks von Warschau. In Brasilien lieferte sie 29 km Rohre und Verbindungsstücke aus duktilem Gusseisen für das Wassernetz der Stadt Caxias do Sul.



INNOVATION

Außenwärmédämmung

In diesem stark wachsenden, strategischen Segment baut Saint-Gobain seine Präsenz aus. Die Unternehmensgruppe hält hier ein umfassendes Angebot bereit (Dämmstoffe, Glasgitter, Werkmörtel, usw.); für einen privilegierten Marktzugang sorgt ihr Netzwerk aus spezialisierten Unternehmen, die im Neubau und in der Renovierung tätig sind. Unterstützend zum Ausbau des Netzes werden Programme mit praktischen Schulungen für Verarbeiter angeboten.



BAUFACHHANDEL





- BAUSTOFFHANDEL
- LÖSUNGEN UND SERVICE
- NACHHALTIGE GEBÄUDEGESTALTUNG
- FIRMENMARKEN

Nr. 1 WELTWEIT
IM FLIESENHANDEL

**Nr. 1 IM
EUROPÄISCHEN**
BAUFACHHANDEL

Nr. 1 IN EUROPA
IN SANITÄR-HEIZUNG-INSTALLATION



BAUFACHHANDEL

Die Hauptsparte Baufachhandel ist mit über **67.500 Mitarbeitern** in **26 Ländern** vertreten. Sie bedient die Märkte des Neubaus, der Renovierung und der nachhaltigen Gebäudegestaltung. Zu ihren Kunden gehören Handwerker, Architekten, Planer, Privatkunden mit Bauvorhaben und Großunternehmen.

Mit fast 4.200 Verkaufsniederlassungen in 26 Ländern verfügt die Hauptsparte Baufachhandel über ein beispielloses Vertriebsnetz. Ihren Erfolg verdankt sie der Vielfalt und Ergänzungswirkung ihrer verschiedenen Firmenmarken.

Die Hauptsparte Baufachhandel besitzt ein Netzwerk aus starken Marken: Die wichtigsten sind Point.P Matériaux de Construction und Lapeyre in Frankreich; Jewson und Graham in Großbritannien; Raab Karcher in Deutschland, den Niederlanden und Osteuropa; Dahl und Optimera in den nordischen Ländern. Auf dem amerikanischen Kontinent ist Saint-Gobain Building Distribution in den USA mit Norandex, in Brasilien mit Telhanorte und in Argentinien mit Barugel vertreten. In China gehören die Firmen La Maïson und Arting dazu.

Dieses riesige, diversifizierte und sich gegenseitig ergänzende Fachhandelsnetz verfügt über eine breite wirtschaftliche Grundlage, ist zugleich aber auf lokale Marktbedürfnisse ausgerichtet. Jede Firma ist spezifisch aufgestellt: als Generalist oder Spezialist, für die Baufachwelt oder den privaten Kunden.

Die Hauptsparte Baufachhandel zeichnet sich aus durch ihre kundenorientierte Unternehmenskultur, ausgerichtet auf Bauprofis, Privatkunden mit Bauvorhaben und Großunternehmen. Sie besitzt genaue Kenntnisse des Baumarktes und seiner Entwicklungstendenzen. In der Unterstützung von Handwerkern, die sich den neuen Techniken in der Gebäudemodernisierung stellen müssen, nimmt sie heute einen wichtigen Platz ein.

Zur Förderung der Synergien zwischen ihren Firmen sorgt die Saint-Gobain-Gruppe für verstärkte Know-how-Bündelung, wahrt aber gleichzeitig die spezifischen Besonderheiten der einzelnen Unternehmen. Ausdruck findet dies in der Gründung von aktivitätsübergreifenden Arbeitsbereichen, im Aufbau von Partnerschaften mit den besten Lieferanten, in der Harmonisierung der Produktprogramme, dem Austausch von Wissen, in den Synergien in der Logistik, im Einkauf und in der IT oder auch in der Förderung der Mitarbeitermobilität. Die Stärke ihres Filialnetzes und die Flexibilität ihrer Firmen will die Hauptsparte Baufachhandel nutzen und mit Blick auf eine rentable Entwicklung ihr Wachstum international weiter vorantreiben.



ENERGIESPAREN, UMWELTSCHUTZ

In Dänemark hat Brødrene Dahl, der Spezialist für Sanitär-Heizung-Installation von Saint-Gobain Distribution Nordic, ein neues „Klima Center“ eröffnet - ein weiterer Beweis für das strategische Engagement von Brødrene Dahl im Bereich der erneuerbaren Energien und im Belüftungsmarkt. Auf 700 m² wird alles geboten: Das Klima Center ist Showroom, Schulungs- und Kompetenzzentrum in einem. Sanitärfachbetriebe wie auch Privatkunden können hier die neuesten Produkte und Entwicklungen funktional erleben - optimale Voraussetzungen zum Entdecken der bestgeeigneten ökoenergetischen Lösungen.

AUSBAU IN DEN SCHWELLENLÄNDERN

Telhanorte eröffnete drei neue Geschäfte in der Region São Paulo: in Santo André unter der Firmenmarke Telhanorte, in Campo Limpo und in Sumaré unter der Marke Center Líder. Damit umfasst das brasilianische Filialnetz jetzt mehr als 40 Verkaufsniederlassungen. Telhanorte genießt zunehmend Aufmerksamkeit: Von den brasilianischen Lieferanten wurde es zum „größten Baufachhandelsnetz“ gekürt, von der Zeitschrift CartaCapital erhielt es in der Kategorie Baustoffhandel zum vierten Mal die Auszeichnung „beliebtestes Unternehmen Brasiliens“.

DIE WICHTIGSTEN KONSOLIDIERTEN KENNZAHLEN

	in Millionen Euro	2009	2008
Umsatz		17.101	19.696
Betriebsergebnis		412	894
EBITDA		698	1.178
Sachinvestitionen*		155	291

* ohne Leasing



Für die beiden KERMOS-Fliesenserien «Bark» und «Pompeii» wurde **Raab Karcher** im Rahmen des red dot award: product design 2009 in Deutschland ausgezeichnet. Der *Red dot award* ist der wichtigste Designwettbewerb und genießt weltweite Aufmerksamkeit.



Erneuerung des Engagements von Together. Im Rahmen des karitativen Programms Together hat SGBD UK & Ireland für 2009 und 2010 einen Partnerschaftsvertrag mit Help the Hospices geschlossen, einer karitativen Organisation, die sich um die palliative Pflege von Patienten kümmert. Neben dem Fundraising bringt SGBD UK & Ireland seine Kompetenzen ein, um die Energieeffizienz und die Bausubstanz der Pflegeeinrichtungen zu verbessern. Sämtliche Marken und Standorte von SGBD UK & Ireland sind in dieses Projekt miteinbezogen.



INNOVATION

Die neue Badzubehör-Serie von Cedeo eignet sich für alle Situationen, ob für Menschen mit eingeschränkter Mobilität, mit Behinderungen oder Handicaps, die durch Unfälle verursacht wurden. Badewannen mit Türen, extraflache Waschbecken oder tief gehängte Spiegel: Die Produkte lassen sich in jeden Raum einbauen, ohne dass dies bauliche Veränderungen erfordert, und sie ermöglichen Barrierefreiheit im Bad für jeden.



VERPACKUNG

- 
- 
- FLASCHEN
 - GLASBEHÄLTER

Nr. 2 WELTWEIT

VERPACKUNG

Die Hauptsparte Verpackung ist mit knapp **15.000 Mitarbeitern** in **zwölf Ländern** vertreten. Sie ist spezialisiert auf die Herstellung von Glasverpackungen für die Lebensmittelindustrie. 2009 produzierte sie 25,2 Milliarden Flaschen und Glasbehälter.

Die Hauptsparte Verpackung, weltweit die Nummer zwei im Verpackungsglas, produziert Flaschen für Weine und Spirituosen sowie Glasbehälter für die Lebensmittelindustrie. Daneben ist sie auf den Märkten für Bier, Fruchtsäfte, alkoholfreie Getränke, Mineralwasser und Öle vertreten.

Mit der Größe ihres Produktionsapparates, zu dem weltweit 47 Glasproduktionsbetriebe, 95 Glaswannen und sechs Forschungs- und Entwicklungszentren gehören, verfügt die Verpackungssparte über ein beispielloses Know-how in der Entwicklung von Modellen und Dekoren.

Den 20.000 weltweiten und regionalen Kunden ist die Verpackungssparte ein aufmerksamer, kundennaher Partner. Mit der Einrichtung eines weltweiten Netzes von Produktinnovationszentren ist sie darum bemüht,

gemeinsam mit ihren Kunden Flaschen und Gläser zu entwickeln, die die Kundenprodukte aufwerten.

Gestützt auf die unvergleichlichen Eigenschaften des Glases wie Geschmacksneutralität, Reinheit, vollständige und unendliche Recycelfähigkeit, hat sich die Verpackungssparte der Nachhaltigkeit verschrieben: Der „ökologische Fußabdruck“ ihrer Betriebe soll für die Umgebung des jeweiligen Standorts möglichst klein gehalten werden. Öko-Design, die umweltgerechte Gestaltung ihrer Produkte, trägt zu einer Minimierung der Umweltbelastungen – insbesondere der CO₂-Emissionen – und zu einer maximalen Aufwertung des Produktinhalts bei. Über die Zusammenarbeit mit Kunden und industriellen Lieferanten gelingt es, den Produktlebenszyklus immer besser zu beherrschen, nicht zuletzt auch durch Einbezug des Recyclings.



ENERGIESPAREN – UMWELTSCHUTZ

In Kooperation mit dem Recyclingglaslieferanten eCullet hat Saint-Gobain Containers in seinem Werk in Seattle/USA eine industrielle Glasauflaufbereitungsanlage eingerichtet. Die Verwendung von Scherben führt zu einer Senkung des Rohstoff- und Energieverbrauchs und zu einer Reduzierung der CO₂-Emissionen.

AUSBAU IN DEN SCHWELLENLÄNDERN

Die Produktionsanlagen der Verpackungssparte wurden 2009 modernisiert.

Beispiele dafür sind die neuen Fertigungsanlagen von Rayen Cura in Argentinien, mit denen die Verpackungssparte ihr Wachstum auf dem Weinmarkt stützen will, sowie die Produktionsanlagen in Lagnieu/Frankreich und in Ruston/USA, die für erhöhte Wettbewerbsfähigkeit auf den Lebensmittelmärkten sorgen.

DIE WICHTIGSTEN KONSOLIDIERTEN KENNZAHLEN

	2009	2008
in Millionen Euro		
Umsatz	3.445	3.547
Betriebsergebnis	437	442
EBITDA	657	650
Sachinvestitionen*	259	283

* ohne Leasing

SAINT-GOBAIN
CONTAINERS

SAINT-GOBAIN
KAMYSHIN

SAINT-GOBAIN
SANTA MARINA

SAINT-GOBAIN
EMBALAGENS

SAINT-GOBAIN
KAVMINSTEKLO

SELECTIVE/LINE

SAINT-GOBAIN
EMBALLAGE

SAINT-GOBAIN
OBERLAND

SAINT-GOBAIN
VETRI

SAINT-GOBAIN
ENVASES

SAINT-GOBAIN
RAYEN CURA

SAINT-GOBAIN
ZORYA

Clear Choice Awards für Saint-Gobain Containers

Zwei Glasverpackungen von Saint-Gobain Containers - *Tostitos Chunky Salsa* von Frito-Lay und *Traders Point Creamery* - wurden auf den zwanzigsten *Clear Choice Awards* in den USA ausgezeichnet.



Design-Wasser

Die neue Mineralwasserflasche aus Italien, Lurisia *Bolle e Stille*, hergestellt von Saint-Gobain Vetri, wurde bei den *Beverage Innovation Awards 2009* zur besten Glasflasche 2009 gekürt.



INNOVATION Öko-Design

Die Verpackungssparte präsentiert sich mit neuen, umweltgerecht konzipierten Produktreihen. Die auf die verschiedenen Märkte abgestimmten Produkte werden in Argentinien, Chile, Brasilien, Spanien, Frankreich und Italien unter der Marke Ecova, in den USA unter dem Label ECO Series™ angeboten. Siebenundvierzig ökologisch konzipierte Produkte wurden für die Märkte der Weine, Spirituosen und Biere eingeführt, das sind rund 250 Millionen verkaufter Flaschen. Sie besitzen den gleichen technischen und ästhetischen Standard wie die konventionellen Modelle aus dem gleichen Produktprogramm. Durch sie verringert sich der CO₂-Ausstoß in der Produktion um 15 Prozent.

ecova

ECO SERIES™
BY SAINT-GOBAIN CONTAINERS



SAINT-GOBAIN Geschäftsjahr 2009 • 35

KENNZAHLEN

Vor dem Hintergrund einer beispiellosen Wirtschafts- und Finanzkrise, von der fast kein Land und kein Sektor verschont blieben, verzeichnete die Saint-Gobain-Gruppe 2009 in den meisten ihrer Aktivitäten und Regionen ein schwaches Geschäft. Im zweiten Halbjahr trat jedoch eine relative Verbesserung gegenüber der ersten Jahreshälfte ein, sowohl beim internen Wachstum als auch in der Rentabilität. Die Verbesserung der Rentabilität war insbesondere auf die eingeleiteten Kosteneinsparungsprogramme zurückzuführen.

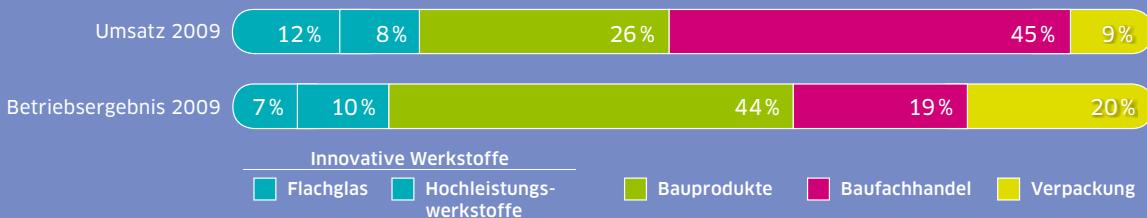
(in Millionen Euro)	2009	2008
UMSATZ ⁽¹⁾	37.786	43.800
Betriebsergebnis	2.216	3.649
Nettoergebnis der konsolidierten Gesellschaften	241	1.437
Bereinigtes Nettoergebnis ⁽¹⁾	617	1.914
Bereinigter Nettogewinn je Aktie (in €) ⁽¹⁾	1,20	5,00
Nettoergebnis (Anteil der Gruppe)	202	1.378
Nettогewinn je Aktie (in €) ⁽²⁾	0,39	3,60
Investitionen gesamt ⁽³⁾	1.453	4.507
Eigenkapital	16.214	14.530
Nettoverschuldung	8.554	11.679
Anlagevermögen	28.149	28.026
Umlaufvermögen	2.952	2.392

(1) Ohne Veräußerungsgewinne und -verluste, Wertberichtigungen von Anlagebeständen und hohe, nicht wiederkehrende Rückstellungen (darunter Flachglasstrafen – EU-Kommission).

(2) Der Nettogewinn je Aktie errechnet sich auf Basis der Aktien, die zum 31. Dezember das Kapital bildeten.

(3) Sach- und Finanzinvestitionen, ohne Rückkauf eigener Aktien.

NACH HAUPTSPARTEN



NACH GEOGRAPHISCHEN GEBIETEN



ALLE ERGEBNISSE UNTER
www.saint-gobain.com

DIE SAINT-GOBAIN-AKTIE

AM EUROLIST MARKT DER EURONEXT
PARIS (CODE ISIN FR 0000 125007)
BELEGTE DIE SAINT-GOBAIN-AKTIE ZUM
31. DEZEMBER 2009:

- dem Börsenwert nach in Frankreich den 19. Rang (19.527 Millionen Euro)
- den 11. Rang unter den meistgehandelten Aktien, mit durchschnittlich 3.086.930 gehandelten Aktien pro Tag in 2009.

Die Saint-Gobain-Aktie ist notiert an den Börsen

- Paris
- Frankfurt
- London
- Zürich
- Amsterdam
- Brüssel

Sie ist vertreten

- im DJ Euro Stoxx 50, dem Aktienindex der 50 großen börsennotierten Unternehmen der Eurozone
- in den Nachhaltigkeits-Indizes Aspi Eurozone und FTSE4Good,
- im neuen Weltindex "The Global Dow" mit 150 Unternehmen aus traditionellen und innovativen Branchen.

Auch im Optionshandel der Pariser

Wertpapierbörsen (MONEP) und der Wertpapierbörse in London ist die Saint-Gobain-Aktie vertreten. 2009 lag das Handelsvolumen der Saint-Gobain-Optionen an der Pariser Börse bei 874.696 Kontrakten (586.229 in 2008).



Gesamtrendite für den Aktionär

(TSR "Total Shareholder Return")

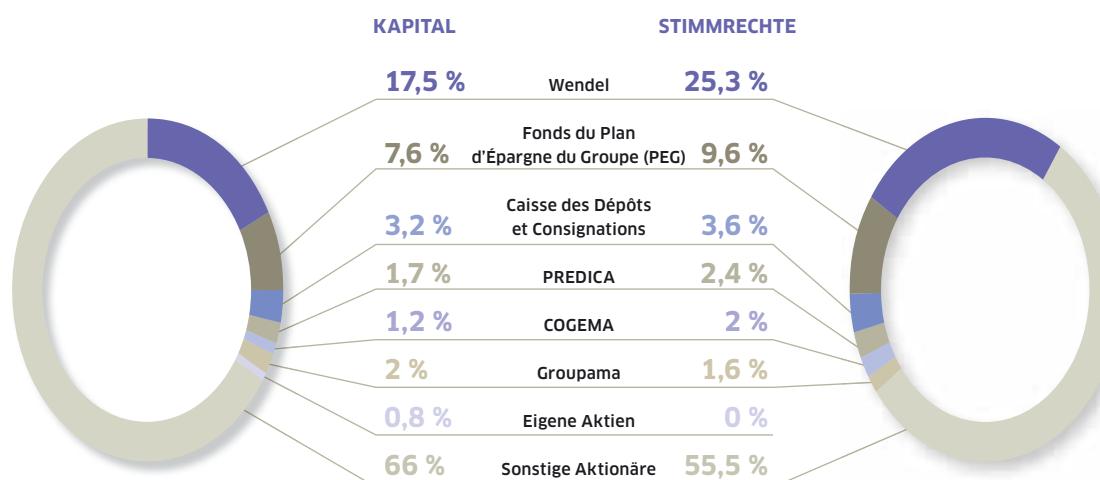
- seit der Privatisierung im Dezember 1986: 10,6 Prozent jährlich davon:
 - + 5,7 Prozent Kursgewinne
 - + 4,9 Prozent Bruttodividenden (einschließlich Steuergutschrift in Höhe von 50 Prozent bis 2004)
- über zehn Jahre, vom 30. Dezember 1999 bis 31. Dezember 2009: 4 Prozent jährlich davon:
 - 1,1 Prozent Kursgewinne
 - + 5,1 Prozent Bruttodividenden (einschließlich Steuergutschrift in Höhe von 50 Prozent bis 2004)

DIVIDENDEN

	2009	2008
Dividendenberechtigte Aktien	508.665.467	486.008.778
Nett dividende je Aktie* (in €)	1,00	1,00
Rendite der Nett dividende auf Basis des Jahresendkurses	2,63 %	3,28 %

*Entsprechend IAS 33 wurden die Angaben je Aktie, die sich auf die Zeit vor der Kapitalerhöhung vom Februar 2009 beziehen, um den von der Euronext ausgegebenen Koeffizienten korrigiert.

VERTEILUNG DES KAPITALS (STAND: 31. DEZEMBER 2009)



MEHR DAZU
www.saint-gobain.com

Direktion für Finanzkommunikation:
actionnaires@saint-gobain.com



CORPORATE GOVERNANCE

Stand: 1. Februar 2010

Pierre-André de CHALENDAR*
Generaldirektor



UNTERNEHMENSLEITUNG



Bernard FIELD*
Generalsekretär



Jean-Pierre FLORIS
stellvertretender Generaldirektor, Leiter
der Hauptsparte Innovative Werkstoffe

BEREICHSDIREKTIONEN

Gérard ASPAR
Marketingdirektor

Sophie CHEVALLON
Kommunikationsdirektorin

David MOLHO
Plandirektor

Didier ROUX
Direktor Forschung und Innovation

LEITER DER HAUPTSPARTEN

Benoît BAZIN
Leiter der Hauptsparte Baufachhandel

Peter DACHOWSKI
Leiter Nordamerika-Geschäft der Hauptsparte
Bauprodukte

Jérôme FESSARD
Leiter der Hauptsparte Verpackung

Jean-Pierre FLORIS
Leiter der Hauptsparte Innovative Werkstoffe
(Flachglas und Hochleistungswerkstoffe)

Claude IMAUVEN
Leiter der Hauptsparte Bauprodukte

GENERALDELEGIERTE

Jean-Claude BREFFORT
Generaldelegierter für Brasilien, Argentinien und Chile

Gilles COLAS
Generaldelegierter für Nordamerika

Peter HINDLE
Generaldelegierter für Großbritannien,
die Republik Irland und Südafrika

Olivier LLUANSI
Generaldelegierter für Osteuropa

Anand MAHAJAN
Generaldelegierter für Indien

Paul NEETESON
Generaldelegierter für Mittel- und Nordeuropa

Emmanuel NORMANT
Generaldelegierter für Asien-Pazifik

Ricardo de RAMON GARCIA
Generaldelegierter für Spanien, Portugal und Marokko

Guy ROLLI
Generaldelegierter für Mexiko, Venezuela und Kolumbien

Gianni SCOTTI
Generaldelegierter für Italien, Ägypten, Griechenland und die Türkei

Benoît BAZIN
stellvertretender Generaldirektor,
Leiter der Hauptsparte Baufachhandel



Jean-Claude BREFFORT
stellvertretender Generaldirektor,
Direktor Personal und Internationale Entwicklung



Jérôme FESSARD
stellvertretender Generaldirektor,
Leiter der Hauptsparte Verpackung



Claude IMAUVEN
stellvertretender Generaldirektor,
Leiter der Hauptsparte Bauprodukte



Jean-François PHELIZON
stellvertretender Generaldirektor, Leiter Internes
Audit und Interne Kontrolle



Laurent GUILLOT*
Finanzdirektor

* Mitglieder des Exekutivausschusses

VERWALTUNGSRAT

Jean-Louis BEFFA

Vorsitzender des Verwaltungsrates der Compagnie de Saint-Gobain

Isabelle BOUILLOT

Präsidentin von China Equity Links

Pierre-André de CHALENDAR

Generaldirektor der Compagnie de Saint-Gobain

Robert CHEVRIER

Präsident der Société de Gestion Roche Inc.

Gerhard CROMME

Vorsitzender des Aufsichtsrates der ThyssenKrupp AG

Bernard CUSENIER

Vorsitzender des Verbands der Mitarbeiteraktionäre von Saint-Gobain und des Aufsichtsrates des FCPE Saint-Gobain PEG France

Jean-Martin FOLZ

Präsident der AFEP

Bernard GAUTIER

Vorstandsmitglied von Wendel

Yuko HARAYAMA

Professorin der Universität Tohoku (Japan)

Sylvia JAY

Vice Chairman von L'Oréal UK

Frédéric LEMOINE

Vorstandsvorsitzender von Wendel

Gérard MESTRALLET

Präsident und Generaldirektor von GDF Suez

Michel PÉBEREAU

Vorsitzender des Verwaltungsrates von BNP Paribas

Denis RANQUE

Mitglied in Verwaltungsräten

Gilles SCHNEPP

Präsident und Generaldirektor von Legrand

Jean-Cyril SPINETTA

Vorsitzender des Verwaltungsrates von Air France und Air France-KLM und Vorsitzender des Aufsichtsrates von Areva

Bernard FIELD

Schriftführer des Verwaltungsrates
Generalsekretär der Compagnie de Saint-Gobain

Auf der Hauptversammlung am 3. Juni 2010 wird die Verlängerung des Verwaltungsratsmandates von Pierre-André de Chalendar für die Dauer von vier Jahren vorgeschlagen. Vorbehaltlich der Zustimmung zu diesem Antrag, wird Pierre-André de Chalendar auf Beschluss des Verwaltungsrates zum Präsidenten und Generaldirektor der Compagnie de Saint-Gobain ernannt.

ADRESSEN

COMPAGNIE DE SAINT-GOBAIN Frankreich Generaldirektion	Hauptsitz Les Miroirs 92096 Paris-La Défense Cedex FRANKREICH Tel.: +33 (1) 47 62 30 00 www.saint-gobain.com	OSTEUROPA	Generaldelegation Atrium Plaza Al Jana Pawla II 29 00 867 Warschau - POLEN Tél.: +48 (22) 653 79 00 www.saint-gobain.com
INNOVATIVE WERKSTOFFE	Flachglas Tel.: +33 (1) 47 62 34 00 Hochleistungswerkstoffe Tél.: +33 (1) 47 62 37 00		Büro Rumänien - Türkei - Bulgarien S-Park, Str. Tipografilor 11-15 B3-B4, et. 3, sector 1 013714 Bukarest - RUMÄNIEN Tél.: +40 (21) 207 57 00 www.saint-gobain.ro
BAUPRODUKTE	Tél.: +33 (1) 47 62 45 00		Büro Russland – Ukraine
BAUFACHHANDEL	Tél.: +33 (1) 47 62 53 00		Lefort Business Centre Elektrozavodskaya st., 27 bldg. 3D - 107 023 Moskau RUSSISCHE FÖDERATION
VERPACKUNG	Tél.: +33 (1) 47 62 38 00		Tél.: +7 (499) 929 55 70 www.saint-gobain.com
MITTEL- UND NORDEUROPA	Generaldelegation Viktoriaallee 3-5 52066 Aachen DEUTSCHLAND Tel.: +49 241 516 0 www.saint-gobain.de Büro Nordische und Baltische Länder Box 501 191 24 Sollentuna SCHWEDEN Tel.: +46 8 58 70 64 00	NORDAMERIKA	Generaldelegation 750 E Swedesford Road PO BOX 860 - Valley Forge PA 19482 – 0101 USA Tél.: +1 (610) 341 70 00 www.saint-gobain-corporation.com
GROSSBRITANNIEN REPUBLIK IRLAND SÜDAFRIKA	Generaldelegation Saint-Gobain House Binley Business Park Coventry CV3 2TT GROSSBRITANNIEN Tel.: +44 (0) 24 7656 0720 www.saint-gobain.co.uk Büro Südafrika Shared Service Centre 77 Ostend Road - Germiston South SÜDAFRIKA Tel.: +27 (0) 11 345 5300 www.saint-gobain.co.za	BRASILIEN - ARGENTINIEN - CHILE	Generaldelegation Av. Santa Marina, 482 Água Branca - SP 05036-903 São Paulo - BRASILIEN Tél.: +55 (11) 2246 7622 www.saint-gobain.com.br
SPANIEN - PORTUGAL - MAROKKO	Generaldelegation Edificio Ederra - Centro Azca Paseo de la Castellana nº77 28046 Madrid - SPANIEN Tél.: +34 (91) 397 20 00	MEXIKO - KOLUMBIEN - MITTELAMERIKA - VENEZUELA - PERU	Generaldelegation Horacio N°1855-502 Colonia Polanco 11510 Mexico D.F. - MEXIKO Tel.: +52 (55) 52 79 16 00 www.saint-gobain.com.mx
ITALIEN - ÄGYPTEN - GRIECHENLAND	Generaldelegation Via E. Romagnoli, 6 20146 Mailand - ITALIEN Tél.: +39 (0) 2 42 431 www.saint-gobain.it Büro Ägypten 66 Kornish el nil street Maadi - Helwan - ÄGYPTEN Tél.: +202 (252) 88 070	ASIEN - PAZIFIK	Generaldelegation 1701, Ocean Tower 550 Yan An East Road Shanghai 200001 VOLKSREPUBLIK CHINA Tél.: +86 (21) 63 61 88 99 www.saint-gobain.com.cn Büro Japan Saint-Gobain Bldg 7F 3-7 Kojimachi - Chiyoda-Ku 102-0083 Tokio - JAPAN Tel.: +813 (52) 75 08 61 www.saint-gobain.co.jp Büro Thailand Gypsum Metropolitan Tower 539/2 Ayutthaya Road, Ratchathewi - 10400 Bangkok - THAILAND Tél.: +66 (0) 2 640 5410 www.saint-gobain.co.th
			Generaldelegation Leela Business Park, 5th Level Andheri Kurla Road, Andheri (East) Mumbai 400059 - INDIEN Tel.: +91 (022) 40 21 21 21 www.saint-gobain.co.in

Diesen Bericht können Sie abrufen auf der Homepage der Unternehmensgruppe: **www.saint-gobain.com**

Dies ist eine freie Übersetzung der in französischer Sprache erschienenen Unternehmensbroschüre ins Deutsche und dient lediglich der Erleichterung des Verständnisses für die deutschsprachigen Leser.

Konzept und Ausführung: **Eurokapi** – Mai 2010.

Titelseite: Teilnehmer am Fotowettbewerb von Saint-Gobain: Fabio Capoccetti; Rumen Sestrimski; Benedicte DeFreitas; Piotr Suchan; Olivier Kröpel; Kioshi Kase; Ke Xu; Martyn Stoakes; Rudi Devolder; Jorge Alves; Johnston Alves; Antonio Solsona Palau; Evgeniv Tychenko; Samuele Ghione; Bao Bui; Philippe Desherbes; Francis Brand; Cristina Beloupi; Kamelya Toneva; Senamile Bazibuko; Richard Edelmann, **Umschlagseite innen** © Luc Boegly / Arch. Sjef Van Hoof / Quantum Glass™; © Bao Bui, **S. 3** © Vincenz Rackelboom, **S. 4** © Covilis Saint-Gobain Solar; © Zirpro-Kugeln / Saint-Gobain Hochleistungswerkstoffe, **S. 5** © Saint-Gobain PAM; © Point.P Matériaux de Construction; © Farben-Flaschen / Saint-Gobain Emballage, **S. 6** © Saint-Gobain Solar; © Saint-Gobain Solar, **S. 7** © Libeskind Villa Datteln Rheinzink; © Saroch Prawong/Saint-Gobain Gyproc; © Mitsui Jun and Associates; © Avancis; © Saint-Gobain Solar, **S. 8** © Bernard Tschumi/Saint-Gobain Glass; © Bob Matheson/Saint-Gobain Glass; © Nicolas Doh /Saint-Gobain PAM; Saint-Gobain Construction Products South Africa; © Jewson, **S. 9** © Arch. Klumpp Architekten Stadtplaner; © L'oeil créatif; © Rigips Slovakia, **S. 10** © Placoplatre, **S. 11** © Saint-Gobain Glass; © Prof. Dr. Justus Dahinden / Saint-Gobain Weber AG (CH), **S. 12** © Martha Stewart/Saint-Gobain, **S. 14** © Saint-Gobain; © Image Source, Getty image, **S. 15** © Bureau du Pacte mondial des Nations Unies/www.unglobalcompact.org, **S. 16** © Rudi Devolder, **S. 17** © Saint-Gobain Solar, **S. 18** © Luc Boegly / Quantum Glass™; © Luc Boegly / Quantum Glass™, **S. 19** © PSA; © Saint-Gobain Glass; © Saint-Gobain Glass; © Luc Boegly / Quantum Glass™; © Luc Boegly / Arch. Sjef Van Hoof / Quantum Glass™; © Hotelli Kakslauttanen / Arch. Risto Eräpohja / Ph. Juha Lisakki Koivisto / Quantum Glass™, **S. 20** © Kioshi Kase, **S. 21** © Zirpro-Kugeln / Saint-Gobain Hochleistungswerkstoffe, **S. 22** © Birdair, Inc.; © Franck Dunouau/Saint-Gobain Abrasifs; © Saint-Gobain HPR, **S. 23** © Saint-Gobain Quartz; © Saint-Gobain Technical Fabrics; © Saint-Gobain Abrasifs, © Franck Dunouau, **S. 24** © Piotr Suchan, **S. 25** © Saint-Gobain PAM, **S. 26** © Saint-Gobain Isover; © Saint-Gobain Isover; © Saint-Gobain Weber, **S. 27** © Charles Bartholomew/Architekt: Robert A.M Stern Architects, New York; © Saint-Gobain PAM; © Saint-Gobain Weber; © Bao Bui, **S. 28** © Philippe Desherbes, **S. 29** © Point.P Matériaux de Construction, **S. 30** © Brödrene Dahl; © Telhanorte, **S. 31** © Lars BEHRENDT/Saint-Gobain Building Distribution Deutschland; © Jewson; © Studio des Plantes; © John Lansbury/Jewson, **S. 32** © Evgeniv Tychenko, **S. 33** © Farben-Flaschen / Saint-Gobain Emballage, **S. 34** © Saint-Gobain Containers; © Christopher Stretton-Smith; © Saint-Gobain Rayen Cura, **S. 35** © www.BurwellPhotography.com und www.gpi.org; © Saint-Gobain Vetri; © Saint-Gobain Vicasa SA; © Saint-Gobain Vicasa SA, **S. 38** © Cécilia Garroni-Parisi, **Rückseite:** © Saint-Gobain Technical Fabrics; © Luc Boegly / Quantum Glass™; Saint-Gobain Solar; © Farben-Flaschen / Saint-Gobain Emballage; © Karine d'Orlan de Polignac/Saint-Gobain Emballage; © Saint-Gobain Abrasifs; © Saint-Gobain PAM; © Pascal Artur/Point.P; © Saint-Gobain Isover; © Hotelli Kakslauttanen / Arch. Risto Eräpohja / Ph. Juha Lisakki Koivisto / Quantum Glass™; © Luc Boegly / Arch. Sjef Van Hoof / Quantum Glass™; Photothéques Saint-Gobain.



Gedruckt auf biologisch abbaubarem Recycling-Markenpapier, hergestellt und chlorfrei gebleicht in europäischen Werken, die nach verschiedenen Normen zertifiziert - ISO 9001 für Qualität, ISO 14001 für Umwelt, FSC und PEFC für die Verwendung von Papier aus nachhaltiger Forstwirtschaft - und nach EMAS registriert wurden.

Das Papier besitzt das ISEGA-Zertifikat für lebensmittelrechtliche Unbedenklichkeit und ist frei von Schwermetallen (weniger als 100 ppm).





DIREKTION KOMMUNIKATION
LES MIROIRS - 92096 LA DÉFENSE CEDEX
www.saint-gobain.com